

Sitzungsvorlage DS 2016/128

Amt für Schule, Jugend, Sport
Karlheinz Beck
(Stand: **25.04.2016**)

Mitwirkung:

Musikschule Ravensburg, H. Hepner

Aktenzeichen: 334.523

Bildungs- und Kulturausschuss
öffentlich am 10.05.2016

Musikschule Ravensburg e. V.
- Rechnungsergebnis 2015 und Haushaltsplan 2016
- Zuschuss der Stadt Ravensburg 2016

Beschlussvorschlag:

1. Dem Rechnungsergebnis 2015 und dem Haushaltsplan 2016 wird zugestimmt.
2. Die Stadt Ravensburg gewährt der Musikschule Ravensburg e. V. 2016 einen Zuschuss in Höhe von insgesamt 347.000,00 €, davon 15.000,00 € aus der Musikpflegestiftung Professor Karl Erb.

Der Zuschuss beinhaltet einen Grundzuschuss in Höhe von 153.387,00 € und Beiträge für Ravensburger Schülerinnen und Schüler in Höhe von 193.613,00 €.

Die Zuschussabwicklung erfolgt entsprechend den Erfordernissen durch das Amt für Schule, Jugend, Sport (ASJ), im Einvernehmen mit dem 1. Bürgermeister.

3. Das Sinfonische Orchester (Erwachsenenorchester) erhält einen Grundzuschuss in Höhe von 3.500,00 €. Über einen darüber hinausgehenden Bedarf entscheidet der 1. Bürgermeister im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel (im Haushaltsplan stehen hierfür 8.000,00 € zur Verfügung).

Sachverhalt:

1. Vorgänge

- Das Konzept "Kreisgerechtigkeit – eine Qualitätsoffensive für die Jugendmusikschulen im Landkreis Ravensburg" hat der Kreistag am 12.05.2011 verabschiedet. Es hat dabei die Deckelung der Zuschüsse für die Jugendmusikschulen des Landkreises aufgehoben und beschlossen künftig 11 % der pädagogischen Kosten der Musikschulen in Ravensburg, Bad Waldsee und Bad Wurzach sowie 1/3 des Abmangels der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu zu übernehmen.
- Die Mitgliederversammlung der Musikschule Ravensburg e. V. hat am 25.03.2013 dem Rechnungsergebnis 2012 und dem Haushaltsplan 2013 einstimmig zugestimmt. Außerdem wurde der Streichung des Organes "Schulversammlung" aus der Satzung der Musikschule Ravensburg e. V. zugestimmt und § 5 der Satzung entsprechend geändert sowie § 14 (Schulversammlung) ersatzlos gestrichen.
- Der Bildungs- und Kulturausschuss hat am 20.10.2014 der Erhöhung des kommunalen Beitrages der Mitgliedsgemeinden zum 01.01.2015 und 01.01.2016 zugestimmt. Gleichzeitig wurden die Mitglieder und Delegierten der Stadt Ravensburg beauftragt, der Erhöhung des kommunalen Beitrages 2015 und 2016 in der Mitgliederversammlung der Musikschule Ravensburg e. V. am 6. November 2014 zuzustimmen.
- Die außerordentliche Mitgliederversammlung der Musikschule Ravensburg e. V. hat am 06.11.2014 der Erhöhung der kommunalen Beiträge für die Jahre 2015/2016 zugestimmt.
- Der Gemeinderat hat am 02.03.2015 dem Rechnungsergebnis 2014 und dem Haushaltsplan 2015 zugestimmt.
- Am 03.03.2015 hat die Mitgliederversammlung der Musikschule Ravensburg e. V. beschlossen, die jährlich stattfindende Mitgliederversammlung künftig im September/Oktober (anstatt im Frühjahr) durchzuführen, damit die Mitgliedstädte/-gemeinden für das folgende Jahr haushaltstechnisch besser planen können.

2. Begründung

- Der Gründung des kommunalen Trägervereines der Musikschule Ravensburg e. V. lag ein Finanzierungskonzept zu Grunde, in dem sich die Stadt Ravensburg bereit erklärt hat, für den Standortvorteil einen Sockelbeitrag in Höhe von jährlich 153.387,00 Euro zu erbringen. Außerdem wurde vereinbart, dass die Mieten der von der Musikschule Ravensburg für Unterrichtszwecke benötigten Räumlichkeiten die Stadt und die Gemeinden tragen, auf deren Gebiet diese Räume liegen. Die nicht durch Schulgeld, Zuschüsse des Landes Baden-Württemberg, des Landkreises Ravensburg und dem Grundzuschuss der Stadt Ravensburg, sowie durch Spenden und durch sonstige Einnahmen gedeckten Kosten des Vereines, werden auf die beteiligten Städte (einschließlich der Stadt Ravensburg) und die

Gemeinden, nicht aber auf den Landkreis Ravensburg, im Verhältnis ihrer festgestellten Belegzahlen umgelegt (§ 4 der Satzung).

- Die Zahl der Schülerinnen und Schüler der Musikschule Ravensburg bewegt sich in den letzten drei Jahren stabil um knapp über 2.500 Schülerinnen und Schüler und somit auf einem sehr hohen Niveau. Ca. 1.200 Schülerinnen und Schüler kommen aus Ravensburg.
- Die Musikschule Ravensburg hat sich mit ihren ca. 2.500 Schülerinnen und Schülern einen sehr guten Platz in der Bildungslandschaft erarbeitet. Sie ist ein verlässlicher Partner von Kindertageseinrichtungen, allgemeinbildenden Schulen sowie für die Vereine des Laienmusizierens.

In Ravensburg kooperiert die Musikschule z. B. mit folgenden Schulen:

Grundschule Klösterle (Blockflöten)
Grundschule Kuppelnau (Kinderchor)
Grundschule Neuwiesen (Percussion)
Grundschule Weißenau (Streicher, Bläser)
Grundschule Weststadt (Percussion)
Grundschule St. Konrad (Blockflöten, Streicher)
Grundschule Oberzell (Bläser)
Barbara-Böhm Gemeinschaftsschule (Bläser, Percussion)
Werkrealschule Bildungszentrum St. Konrad (Bläser)
Realschule Ravensburg (Bläser, Percussion)
Albert-Einstein-Gymnasium (Percussion)

- Der Zuschuss der Stadt Ravensburg 2016 setzt sich wie folgt zusammen:

Grundzuschuss	153.387,00 €
Beiträge für Ravensburger Schüler/innen (Beleger)	193.613,00 €
Insgesamt	347.000,00 €

Der Zuschuss der Stadt Ravensburg an die Musikschule hat bis einschließlich 2013 auch anteilige Raumkosten in Höhe von 50.000,00 € enthalten. Diese wurden von der Musikschule wieder an die Stadt für die Nutzung der Räume in der Friedhofstraße und in der Wilhelmstraße bezahlt. Ab 2014 wurde der Zuschuss entsprechend um 50.000,00 € reduziert, die Raumkosten werden von der Stadt direkt als Innere Verrechnung gebucht (Ausgabe im Budget der Musikschule 1.3330), Einnahme bei den Kulturgebäuden (1.3990.) von 40.000,00 € und den Schulgebäuden (1.2990.) von 10.000,00 €.

Zum 01.01.2016 wurden die Raumkosten von AGM von 50.000,00 € auf 73.000,00 € erhöht. Davon entfallen auf die Friedhofstraße 2 58.000,00 € und die Schulgebäude (Realschule W 7) 15.000,00 €.

- Die Jahresabschlüsse der Musikschule Ravensburg e. V. werden vom Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes Ravensburg im zweijährigen

Rhythmus geprüft. Die Prüfberichte für die Jahresrechnungen 2013 und 2014 liegen der Sitzungsvorlage als Anlage bei. Wesentliche Einwendungen haben sich nicht ergeben. Die Jahresabschlüsse entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen. Gegen die Entlastung des Vorstandes besteht aus Sicht der Prüfung keine Bedenken.

- Zur personellen Situation ist festzustellen, dass mit dem stellvertretenden Schulleiter, Herrn Kamp, eine Persönlichkeit in den wohlverdienten Ruhestand tritt, der die Musikschule über lange Zeit mitgeprägt hat. Welche Folgen – auch struktureller Art – dies für die Musikschule hat ist in den nächsten Wochen im Vorstand noch zu beraten. Dieser Prozess soll bis zur nächsten Mitgliederversammlung im Herbst 2016 abgeschlossen sein und sich dann auch in einer Geschäftsordnung widerspiegeln.
- Weitere Informationen zur Musikschule Ravensburg erhalten Sie von Herrn Musikschuldirektor Harald Hepner in seinem persönlichen Bericht.

Kosten und Finanzierung:

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
	€ Betrag

Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)	
	€ 347.000,00

Mittelbereitstellung im Haushalt	
Verwaltungshaushalt: Fipo: 1.3330.7180.000	
Vermögenshaushalt: Fipo: Finanzposition Vermögenshaushalt/VKZ	

Anlagen:

Jahresbericht, Jahresrechnung 2015, Planungen 2016
 Prüfbericht Jahresrechnungen 2013 und 2014